

ARBEITSMARKT FÜR IT-BERUFE

Der Branchenverband BITKOM schätzt die Summe der Beschäftigten in der IT und Telekommunikationsbranche Ende 2007 auf 795.000. Hamburg zählt mit rund 40.000 IT-Spezialisten und 8.580 IT-Unternehmen (lt. Handelskammer Hamburg) zu den bedeutendsten Standorten in der Bundesrepublik. Dabei hat sich das Segment der KMU Klein- und Mittelständische Unternehmen in den letzten Jahren überdurchschnittlich stark entwickelt. Diese Unternehmen haben anders als zu Zeiten des „Internet-Hype“ börsennotierter IT-Firmen ein solides Wachstum ohne Kredit-Blasen. Sie entwickeln und verkaufen individuell anpassbare Soft- und Hardwareprodukte, die auch für kleine Unternehmen erschwinglich sind. Die „grünen ITK-Produkte“ sollen künftig weitere 250.000 Arbeitsplätze in den nächsten 10 Jahren schaffen. Die Hansestadt Hamburg unterstützt diese Entwicklung mit aktiver Wirtschaftsförderung für den wachsenden Dienstleistungssektor.

Die CBM Bildung und Managementberatung GmbH in Hamburg gehört in den Bereichen Projektmanagement- und IT-Qualifizierungen zu den führenden Instituten in der Bundesrepublik Deutschland. Sie hat in 15 Jahren über 1.200 IT- und 1.500 Projekt-Management-Fachleute erfolgreich qualifiziert. Die „Prüfungs-Besteher-Quote“ der CBM-Teilnehmer/innen liegt seit 13 Jahren bei durchschnittlich 96%. CBM sichert die Qualität ihrer Produkte und Prozesse in der beruflichen Qualifizierung durch die Anwendung eines Qualitätsmanagementsystems nach ISO 9001:2000 – Zertifikat-Registrier-Nr. 90306246.

UNTERNEHMEN

wie beispielsweise SinnerSchrader, CoreMedia oder Daedalic setzen auf Entwicklungen von Serviceportalen, next-generation Content Applications oder Konsolenspielen. Die IT-Abteilungen von Verlagen und Konzernen wie beispielsweise Kühne&Nagel, Otto-Group oder Gruner und Jahr optimieren ihre kaufmännisch-logistisch-technische Soft- und Hardware und passen diese den komplexen globalen Anforderungen kontinuierlich an. Je nach Projektsituation sind IT-Fachleute als Berater, Entwickler, Programmierer, Supporter, Projektleiter oder Projektassistenten tätig. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von Schnittstellen-Tätigkeiten, für die sowohl IT-Fachkenntnisse als auch spezifisches Fachwissen in betriebswirtschaftlich-organisatorischen oder technischen Prozessen gefragt sind.

QUALIFIZIERUNG + ZERTIFIZIERUNG

Für alle Tätigkeiten im ITK-Sektor sowie im Projektmanagement werden zunehmend international anerkannte Zertifikate verlangt. Die Fähigkeit zur Analyse und Synthese komplexer Strukturen, Kreativität bei der Umsetzung kundenspezifischer Anforderungen und eine hohe soziale Kompetenz in Bezug auf interne und externe Kunden – das sind wesentliche Voraussetzungen, um in diesen Berufsfeldern erfolgreich mitarbeiten zu können. „Lebenslanges Lernen“ ist besonders in ITK-Berufen notwendig.

CBM Hamburg bietet mit dem Vorbereitungsseminar ein Konzept an welches den Teilnehmern die bereits über Berufserfahrungen im IT-Bereich verfügen die Möglichkeit bietet einen qualifizierten Abschluss im IT-Bereich zu erlangen. Das Seminar beinhaltet eine 10-monatige Qualifizierung und Vorbereitung auf die IHK Abschlussprüfung.

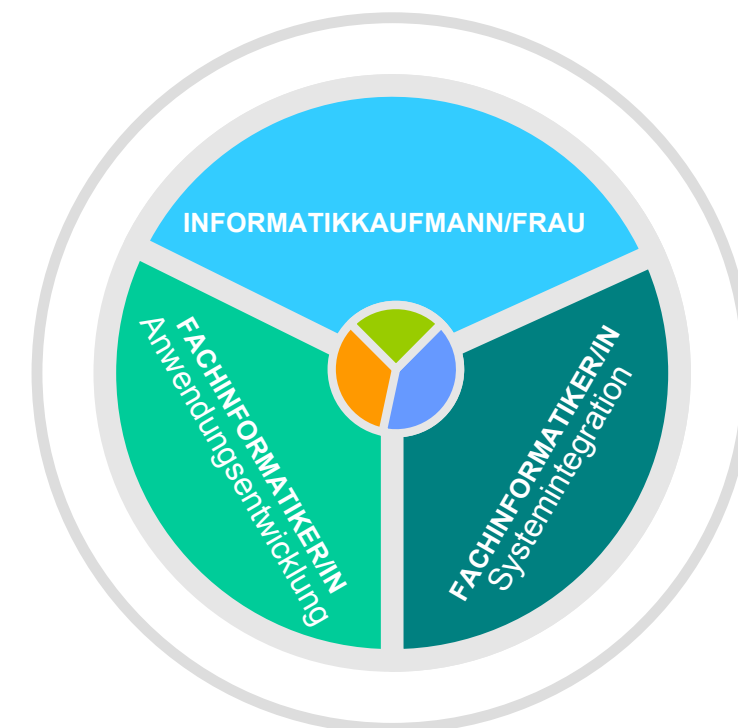
Ein wesentliches Tätigkeitsfeld der IT-Berufe ist Projektarbeit. Die ICB 3.0 International Competence Baseline der IPMA International Project Management Association beschreibt die 46 Kompetenzelemente für professionelles Projektmanagement. Die CBM GmbH in Hamburg führt als erster Bildungsträger in der Bundesrepublik die weltweit gültige Zertifizierung entweder zum/zur Projekt Management Fachmann/frau (GPM) oder Projekt Management Assistenten/Assistentin (GPM) im Rahmen der IT-Umschulungen ein.

CBM GmbH, 20097 Hamburg, Süderstraße 63, Tel. 040 - 23 78 220

www.cbm-hamburg.de, info@cbm-hamburg.de

2011

IT-Berufsabschluss Vorbereitungsseminar auf die IHK Abschlussprüfung



IHK-ABSCHLUSS

Inklusive Zertifizierung durch PM-ZERT
Abschlussprüfung vor der Handelskammer Hamburg
bei CBM GmbH, 20097 Hamburg, Süderstraße 63, Tel. 040-23 78 220

www.cbm-hamburg.de

IHK-Abschluss + Zertifizierung

Vorbereitungsseminar auf die IHK Abschlussprüfung

BERUFS-KURZPROFILIE

INFORMATIK-KAUFMANN/FRAU ist ein umfassender Anwenderberuf, an den nach mind. 3 Jahren Berufserfahrung der staatl. gepr. Wirtschaftsinformatiker als Aufbauqualifizierung angeschlossen werden kann. Informatikkaufleute sind z.B. in Industrie, Handel, Banken, Versicherungen, öffentlicher Verwaltung oder Krankenhäusern in den kaufm.-betriebswirtschaftlichen Funktionen zu finden, sehr häufig in Projekten zur Planung, Einführung und Optimierung von Systemen der Informations- und Telekommunikationstechnik. Besonders wichtig ist ihre Schnittstellenfunktion, zwischen den fachlichen Anforderungen des Betriebes und den Möglichkeiten der Technik zu vermitteln. Informatikkaufleute beraten, schulen und unterstützen Mitarbeiter beim Einsatz der Systeme zur Abwicklung betrieblicher Fachaufgaben. Darüber hinaus sind sie für Systemverwaltung zuständig.

FACHINFORMATIKER/INEN Anwendungsentwicklung und Systemintegration sollen die technischen und kaufmännischen Grundlagen gleichermaßen beherrschen. Sie setzen die Anforderungen um, die aus den fachlichen Gegebenheiten und den Bedürfnissen der Kunden an Hard- und Software resultieren. Sie analysieren, planen und realisieren die benötigten Lösungen und stehen den Kunden und Benutzern für fachliche Beratung und Betreuung zur Verfügung. Fachinformatiker/-innen verfügen über Kenntnisse in den Bereichen Programmierung, Applikationsmanagement, Datenbanken, Produktbereitstellung, Anwendungs- und Kommunikationsdesign, Projektmanagement sowie in der Anwendung kaufmännischer, technischer und multimedialer Systeme.

Die beiden Fachrichtungen unterscheiden sich vor allem im Hinblick auf Hardware und Software. Anwendungsentwickler/innen arbeiten enger an der Software-Entwicklung und Optimierung von Standardanwendungen sowie deren Implementierung. Typische Einsatzgebiete in der Anwendungsentwicklung sind z.B. kaufm. Systeme, Expertensysteme, mathematisch-wiss. oder Multimedia-Systeme. Systemintegratoren arbeiten in den Bereichen der Installation von Hardware und in der Administration von informations- und telekommunikationstechnischen Systemen. Systemintegratoren haben ihre typischen Tätigkeitsfelder im Zusammenhang mit Rechenzentren, Netzwerken, Client/Server-Systemen, Festnetzen oder Funknetzen.

VORBEREITUNGSSEMINAR+ ZERTIFIZIERUNG

Die Gesamtdauer des Vorbereitungsseminars beträgt 10 Monate. Die Finanzierung durch staatliche Stellen, wie bspw. die Agentur für Arbeit, die ARGE, den BFD, Versicherungsträger, erfolgt i.d.R. über die gesamte Ausbildungszeit, gemäß den örtlichen Regelungen der Bundesländer. Ein wesentliches Tätigkeitsfeld der IT-Berufe ist Projektarbeit. Die ICB 3.0 International Competence Baseline der IPMA International Project Management Association beschreibt die 46 Kompetenzelemente für professionelles Projektmanagement. Die CBM GmbH in Hamburg führt als erster Bildungsträger in der Bundesrepublik die weltweit gültige Zertifizierung zum/zur Projekt Management Fachmann/frau (GPM) im Rahmen des Vorbereitungsseminars ein.

STAATLICHE ABSCHLUSSPRÜFUNG IHK

Die Abschlussprüfung aller 3 IT-Berufe vor der Handelskammer Hamburg erfolgt zum Ende des Vorbereitungsseminars. Die „Prüfungs-Besteher-Quote“ der CBM-Teilnehmer/innen liegt seit 13 Jahren bei durchschnittlich 96%.

Die **CBM Bildung und Managementberatung GmbH** in Hamburg gehört in den Bereichen Projektmanagement- und IT-Qualifizierungen zu den führenden Instituten in der Bundesrepublik Deutschland. Sie hat in 15 Jahren über 1.300 IT- und 1.500 Projekt-Management-Fachleute erfolgreich qualifiziert.

Zugangsvoraussetzungen

- Alter:** ab ca. 30 Jahre (sonst nach Absprache mit den Leistungsträgern)
Schulabschl.: mindestens guter Realschulabschluss, FHR oder Abitur (Ausnahmen möglich)
Berufserfahr.: mindestens 5 Jahre nachgewiesene berufliche Tätigkeit/en im angestrebten Berufsbereich. Zulassung zur Prüfung als "Externe/-r" der Handelskammer Hamburg oder eine Anerkennung der bisherigen Tätigkeit als Ersatz für das Betriebspraktikum während der Umschulung.
Bewerbung: vollständige Bewerbungsunterlagen, 1,5-std. Beratungsgespräch, 2-std. Eignungstest
Fähigkeiten: komplexe, logische Denk-/Handlungsfähigkeiten, hohe Leistungsbereitschaft u. Belastbarkeit selbstständiges, eigenverantwortliches, ergebnisorientiertes Arbeiten,
Kompetenz: ausgeprägte Verhaltens-(soziale)Kompetenz, Teamplayer, keine „Konsumenten“!

Modularer Ablaufplan

Start: 28.03.2011



Vorbereitungsseminar auf die IHK SGB III Nr: 123 / / 11
 Abschlussprüfung
 TN-Anzahl 24 pro Gruppe

10 Monate
 28.03.11 – 27.01.12

KERN-QUALIFIKATIONEN

PM PROJEKT MANAGEMENT	3 KOMPETENZ-BEREICHE	46 PM-ELEMENTE ICB 3.0
<ul style="list-style-type: none"> - PM-Verhaltens-Kompetenzen - Teamarbeit, Führung, Motivation - Kommunikation, Konflikte, Krisen 	<ul style="list-style-type: none"> - PM-technische Kompetenzen - Operatives Projektmanagement - Umfeld, Ziele, Risiken, PSP, ATP, NPT 	<ul style="list-style-type: none"> - PM-Kontext Kompetenzen - Projekte, Programme, Portfoli - Rechtliche Aspekte in Projekten
GRUNDLAGEN IT <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Datenverarbeitung - Grundlagen Betriebssysteme - Grundlagen der Programmierung 	SYSTEMLÖSUNGEN <ul style="list-style-type: none"> - ERM Entity Relationship Modeling - Relationale Datenbanken SQL - Grundlagen Netzwerke LAN / WAN 	GRUNDLAGEN BWL <ul style="list-style-type: none"> - Geschäfts-/Leistungsprozesse - Kaufmannswissen - Rechnungswesen
OBJ.ORIENT. AW.-ENTWICKL. <ul style="list-style-type: none"> - IT-Prozess(Vorgehens)modelle - UML Unified Modeling Language 	LAN INTRANET INTERNET <ul style="list-style-type: none"> - MS WINDOWS Server, Installation - LINUX Grundlagen - projektspezifische IT-Elemente ICB3.0 	FACHQUALIFIKATIONEN BWL <ul style="list-style-type: none"> - Controlling - Personalwirtschaft - projektspezif. BWL-Elemente ICB3.0

FACH-QUALIFIKATIONEN

IKF	FIA	FIS
<ul style="list-style-type: none"> - Kundenspezifische Betriebswirtschaftslösungen - Organisationsentwicklung - Beschaffung und Verträge 	<ul style="list-style-type: none"> - Kundenspezifische Anwendungslösungen - Softwareentwicklung mit C++, C# - Softwareentwicklung mit JAVA 	<ul style="list-style-type: none"> - Kundenspezifische Systemintegrationslösungen - Installation, Konfiguration, Administr. - Telekommunikationssysteme - JAVA
IT-PROJEKT - IKF	IT-PROJEKT - FIA	IT-PROJEKT - FIS
INTERNATIONALE ZERTIFIZIERUNG		PROJEKTMANAGEMENT (GPM / IPMA)

PRÜFUNGSVORBEREITUNG für alle 3 Berufe

Vorbereitung schriftliche Prüfung	Coaching betriebliche Projektarbeit	Vorbereitung Abschlusspräsentation
STAATLICHE ABSCHLUSSPRÜFUNG		IT-BERUFE IKF FIA FIS (IHK)

Seminarzeiten

Montags:	08.30 Uhr – 16.45 Uhr	9 U.Std.
Dienstags:	08.30 Uhr – 16.45 Uhr	9 U.Std.
Mittwochs:	08.30 Uhr – 16.45 Uhr	9 U.Std.
Donnerstags:	08.30 Uhr – 16.45 Uhr	9 U.Std.
Freitags:	08.30 Uhr – 13.45 Uhr	6 U.Std.

Samstags: nur in Ausnahmefällen, s. Modulplan

Start-Termin in 2011

15.08.2011

www.cbm-hamburg.de